

**Anwesend:** D. Egger (Leitung) M. Deurer E. Haas M. Hinterreiter  
B. Kammerer P. Kammerer E. Kerig T. Kink  
W. Konrad P. Seyboth U. Shaughnessy J. Staudinger  
A. Simak G. Truckenmüller U. Truckenmüller J. Wunderwald

**Protokoll:** P. Seyboth

**Entschuldigt:** Jugendhaus Linie 3

**Gast:** R. Szep

### **TOP 1 – Aktuelles zum Thema Flüchtlinge in Pfersee, Umbaupläne für die "Spicherer Schule"**

D. Egger legt einen Satz der Umbaupläne für die Spicherer Schule vor. Die bestehenden Außenanlagen bleiben zunächst erhalten, ebenso die Turnhalle, die als Aufenthaltsraum genutzt werden soll. Zunächst ist vorgesehen das Gebäude mit ca. 30 unbegleiteten Minderjährigen zu belegen. Eine Betreuung für diese Personen ist Tag und Nacht gegeben (Betreuungsschlüssel etwa 1 zu 7). Damit kann auch ein Konflikt mit dem Kindergarten, der noch bis zur Fertigstellung seines Neubaus bei der Adlhoch-Schule in der Spicherer Schule verbleibt, ausgeschlossen werden.

Träger der Baumaßnahme ist die WBG.

### **TOP 2 – Bebauungsplan Sheridan, Planung zu Teilgebiet am Nestackerweg liegt auf**

Der Bebauungsplan liegt seit 31.08 bis zum 09.10. auf und ist auch im Internet einsehbar (Bebauungsplan Nr. 288 B „Sheridan-Kaserne, Teilbereich östlich des Nestackerweges“)

Um auch der Nachfrage nach sozialem und gefördertem Wohnraum im Plangebiet gerecht werden zu können, sind die geplanten Wohnbauflächen in dem Quartier zwischen John-May-Weg, Nestackerweg und Siegfried-Aufhäuser-Straße (Baufeld 3-1 und 3-2) für den sozialen Wohnungsbau (WA SOZ) vorgesehen.

Von den Anwesenden wird kritisiert, dass die für den geförderten Wohnungsbau vorgesehenen Flächen zu klein sind. Anzustreben ist regelmäßig ein Anteil von 30%, wie er z.B. auch in der LH München ausgewiesen wird. Da bei den Neubauvorhaben "Dierig-Flächen" und "Reiter-Areal" nur 25% oder gar keine Flächen für den sozialen Wohnungsbau in Aussicht

gestellt oder vorgesehen wurden, muss auf der Sheridan jetzt kompensiert werden. Es entwickelt sich über das Thema eine intensive Diskussion, wobei erwartet wird, dass sich insbesondere die SPD-Fraktion für dieses Anliegen engagieren müsste. Es wird in diesem Zusammenhang auch an die Aussage von OB Gribl erinnert, nach der er für die Dauer seiner Amtszeit jährlich 100 Sozialwohnungen als Ziel vorgegeben hat.

Die BÜRGERAKTION wird dies als Anregung in das Verfahren einbringen und auch mit einer Pressemitteilung an die Öffentlichkeit gehen.

### **TOP3 – Mitgliederfahrt nach Ingolstadt zur Landesausstellung "Bayern und Napoleon"**

Die Einladung zur Mitgliederfahrt wurde bereits elektronisch verteilt, bzw. liegt dem Protokoll bei.

Hinsichtlich Kosten ist pro Person mit ca. 23 € zu rechnen:  
9 € bis 10 € Fahrtkosten (Bayernticket abhängig von Teilnehmerzahl)  
7 € Eintritt in die Ausstellung (Gruppenermäßigung)  
ca. 3 € Führung im Museum  
ca. 3 € Stadtführung

### **TOP 4 - Aktuelles und Termine**

- Die Arbeiten an der "Spielmeile" entlang des Mühlbaches sind weitgehend abgeschlossen. Eine Info über die Eröffnung liegt noch nicht vor. Die BÜRGERAKTION will dabei mit einem Boule-Spiel den neu geschaffenen Platz einweihen.
- Nachdem aus der Stadtverwaltung signalisiert wurde, dass der geforderte Radweg links der Wertach jetzt unter der Luitpoldbrücke gebaut werden soll, wurde vorgeschlagen den Baubeginn mit einer Aktion zu begehen (z.B. Brotzeit für die Bauarbeiter).
- Der Leiter des Tiefbauamtes hat mitgeteilt, dass zum Thema "Tempo 30 in der Holzbachstraße" kein förmlicher Bescheid der Straßenverkehrsbehörde mehr zu erwarten ist. Gegen die ergangene Ablehnung könne bereits beim Verwaltungsgericht geklagt werden. Die BÜRGERAKTION wird diese Aussage prüfen lassen.
- Aus dem Themenbereich "Augsburg Fahrradstadt 2020" wird berichtet, dass man beim Thema "Fahrradstraße" über die Rechtslage unsicher ist: Muss eine Fahrradstraße vorfahrtsberechtigt sein?

Nachdem es allgemeiner Konsens ist, dass die Situation in der Augsburger Straße hinsichtlich des Fahrradverkehrs nicht verbessert werden kann, kommt der Ausweisung von parallelen Fahrradachsen in Pfersee eine besondere Bedeutung zu.

Bei der Ausweisung einer Fahrradstraße (Elisenstr. im Antonsviertel) wurde bereits eine Reihe von Problemen aufgezeigt, sodass hier offensichtlich eine rasche Umsetzung nicht zu erwarten ist.

- Auf den 1. Augsburger **PARK(ing) Day** am 19.09. wird hingewiesen:

Sei dabei...

- für einen Stadtraum, der zum darin und drauf LEBEN einlädt
- für mehr Grün, statt nur graue Tristesse in unserer Stadt
- Aufmerksamkeit dafür erregen, wie stark der öffentliche Raum in Städten von Autos bestimmt ist
- gegen das rasante Wachstum des Autoverkehrs

Seit 2005 beteiligen sich weltweit 162 Städte in 35 Ländern und 6 Kontinenten an diesem Protesttag!

Auch Augsburg ist dabei und fordert:

Eine nachhaltige Nutzung des öffentlichen Raums - mehr Grünflächen und mehr Raum für Miteinander - kurzum mehr Lebensqualität in unserer Stadt!...

- Am Montag 28.09.2015 findet in der Stadtbücherei Augsburg von 18 bis 20 Uhr eine Veranstaltung des Freiwilligen-Zentrums statt **„Augsburg engagiert sich für Flüchtlinge – Info-Abend über Einsatzmöglichkeiten im Asylbereich“** im S-Forum (Veranstaltungsraum im Erdgeschoss) der Stadtbücherei, Ernst-Reuter-Platz 1, 86150 Augsburg
- Außerdem bittet das Bürgerhaus für den Bücherflohmarkt am 03.10. um Unterstützung:  
Zum einen werden Kuchenspenden erbeten, zum anderen Helfer für die Vorbereitungen am Vortag – 02.10. nachmittags (Bücher sortieren, Tische aufstellen) sowie Helfer für den Flohmarkt selbst (03.10. von 10:00 bis maximal 14:00 Uhr) – Bücher und Kaffee/Kuchen verkaufen. Rückmeldung bitte direkt an Bürgerhaus Pfersee, Sonja Pfänder Stadtberger Straße 17, 86157 Augsburg, E-Mail: [s.pfaender@buergerhaus-pfersee.de](mailto:s.pfaender@buergerhaus-pfersee.de), oder Telefon: 0821/525969

**Nächste Monatsversammlung: Mittwoch 14.10.2015 - 20 Uhr im Bürgerhaus Pfersee**

Augsburg, 17.09.2015

**Für das Protokoll: Peter Seyboth**